

# **Zentren für Lehrerbildung – ein Standard für die Lehrerausbildung**

**Ewald Terhart**

Vortrag im Rahmen der Bundestagung der  
GeschäftsführerInnen von Zentren für Lehrerbildung

Universität Münster

Zentrum für Lehrerbildung

12. März 2007

# Gliederung\*

1. Situation der Zentren für Lehrerbildung
2. Organisationstheoretische Deutungen
3. Perspektiven der Zentren für Lehrerbildung
4. Wie geht es weiter mit der Lehrerbildung?

\*Argumente teilweise aus: Terhart, E.: Zentren für Lehrerbildung: systematische Probleme, institutionelle Widersprüche, praktische Schwierigkeiten. In: Merkens, H. (Hrsg.): Lehrerbildung: Zentren für Lehrerbildung. Wiesbaden 2005, 12-31.

# 1. Situation der ZfL - allgemein

- weitgehend einheitliche Begründungen für die Notwendigkeit von ZfL – allgemeine Akzeptanz
- Vielfalt der Bezeichnungen, Formen, Machtbefugnisse und administrativen Einbettungen
- Zentren für Lehrerbildung sind *de facto* zu einem Standard geworden !
- strukturelles Problem: zwischen Machtlosigkeit, *good will* und tatsächlichem Einfluss
- Grundsatzproblem: Eskalation der Anforderungen bei Stagnation oder Verkleinerung der Kompetenzen und Ressourcen ?

## 2. Organisationstheoretische Deutungen

- machttheoretisch: ZfL als notwendiges, entlastendes und störendes Element
- einflusstheoretisch: Hoffnungen für die Lehrerbildner - aber: Gefahr der Ein- und Abkapselung der Lehrerbildung von der Universitätswelt
- entscheidend: ohne externe standortvergleichende Evaluation wenig Bewegung

# 3. Perspektiven der ZfL

- *Stagnationsmodell*: Alles bleibt so, wie es aktuell ist...
- *Anreicherungsmodell*: Verbesserung der Ressourcen; Ausbau der Kompetenzen; Aufbau einer Forschungsplattform; Federführung in allen Lehrerbildungsfragen; Mitsprache bei Berufungen (vgl. aber: Abkapselung)
- *Schrumpfungsmodell*: In dem Maße, wie sich einzelne Universitäten aus (Teilen) der LAB herausziehen, werden auch die ZfL verkleinert

## 4. Wie geht es weiter mit der Lehrerbildung ?

- gestufte Lehrerbildung – bald flächendeckend (aber mit Ausnahmen) !
- *schools of education* ? → Ausgliederung ??
- erneute Vergrößerung der Differenz zwischen dem ‚kleinen‘ und dem ‚großen‘ Lehramt ?
- Veränderung des Personals in der univ. Lehrerbildung: nur noch Lehre ?
- Fachausbildung in der Uni (BA); päd. Ausbildung in der 2. Phase – oder gleich in der Schule ?
- Grundproblem: Wie viele Bachelor dürfen/müssen in die Lehrer-Master – orientiert man sich an den vorhandenen Kapazitäten oder am Bedarf ?

## Literatur

- Blömeke, S. (2002): Zentren für Lehrerbildung und ihr Beitrag zur Integration der Lehrerausbildungsphasen. In: Hinz, R./ Kiper, H./Mischke, W. (Hrsg.): Welche Zukunft hat die Lehrerausbildung in Niedersachsen? Hohengehren: Schneider, S. 254-265
- Merkens, H. (Hrsg.) (2005): Lehrerbildung: Zentren für Lehrerbildung. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.
- Radtke, F.-O./Webers, H.E. (1998): Schulpraktische Studien und Zentren für Lehreramtsausbildung. Eine Lösung sucht ihr Problem. In: Die deutsche Schule 90, S. 199-216.
- Weiler, H. (2003): Professional Schools. Ein Bündnis von Anwendungsbezug und Wissenschaftlichkeit. Manuskript.